

## Los 305



**Auktion** From a Universal Collector - The Olbricht Collection

**Datum** 26.09.2020, ca. 15:06

**Vorbesichtigung** 19.09.2020 - 10:00:00 bis  
24.09.2020 - 18:00:00

---

KIRCHNER, ERNST LUDWIG  
1880 Aschaffenburg - 1938 Frauenkirch/Davos

Titel: Zwei weibliche Akte.

Datierung: 1908.

Technik: Pastell auf gräulichem Bütten.

Maße: 34,5 x 43cm.

Bezeichnung: Nachlassstempel des Künstlers verso mit der eingetragenen Nummer: FS Dre / Bg 38.

Rahmen/Sockel: Modellrahmen.

Provenienz:

- Paul Kanter Gallery, Los Angeles
- Privatsammlung, Beverly Hills
- Manny Silverman Gallery, Los Angeles
- Privatsammlung, Seattle
- Galerie Henze & Ketterer, Wichtrach/Bern (Aufkleber)

Ausstellungen:

- Kunsthalle Krems, 2010
- me Collectors Room, Berlin 2019

Literatur:

- Moeller, Magdalena M.: Ernst Ludwig Kirchner - Zeichnungen und Aquarelle, München 1993, S. 9-11
- Schoppmann, Wolfgang/Wipplinger, Hans-Peter (Hrsg.): Lebenslust & Totentanz - Olbricht Collection, Krems 2010, Abb. S. 129
- Stiftung Olbricht (Hrsg.): The moment is eternity - Works from the Olbricht Collection, Photographs, Berlin o.J. (2018), Abb. S. 15, S. 156
- Vgl. Lukatis, Christiane: In Momenten größten Rausches, Kassel 2002, S. 47 ("Zwei weibliche Akte auf dem Sofa", 1908, 34,5 x 43cm, Staatliche Museen Kassel, siehe Abbildung)

Die Gestaltung einer Zeichnung rein aus der weich schwingenden, farbigen Linie, breit hingestrichen, ist ein

bemerkenswerter Vorgang. Kirchner lässt hier alle Vorgaben und Engen der akademischen Tradition hinter sich und fängt das Unruhige, Aufreizende und Sinnliche eines ganz anderen Lebensgefühls ein. Die Rasanz der großzügigen Gesten, in denen Kirchner seine Akte gestaltete, begann mit einem Blatt wie diesem. Hier begegnet der Betrachter dem, was Kirchner "Ekstase" nannte: Jene Momente, in denen der Künstler nicht wiedergibt, was er sieht, nicht "abmalt", sondern alles aus seinem Inneren schöpft, um es in neuen Zeichen, neuen Farben, neuen Linien auf das Papier zu werfen. Manchmal füllt sich ein zweites Blatt desselben Blockes gleichsam "in einem Zuge". (vgl. "Zwei weibliche Akte auf dem Sofa", 1908, 34,5 x 43cm, Staatliche Museen Kassel)

Wir danken Herrn Prof. Dr. Dr. Gerd Presler für die Hinweise.

Taxe: 60.000 € - 80.000 €; Zuschlag: 50.000 €

---